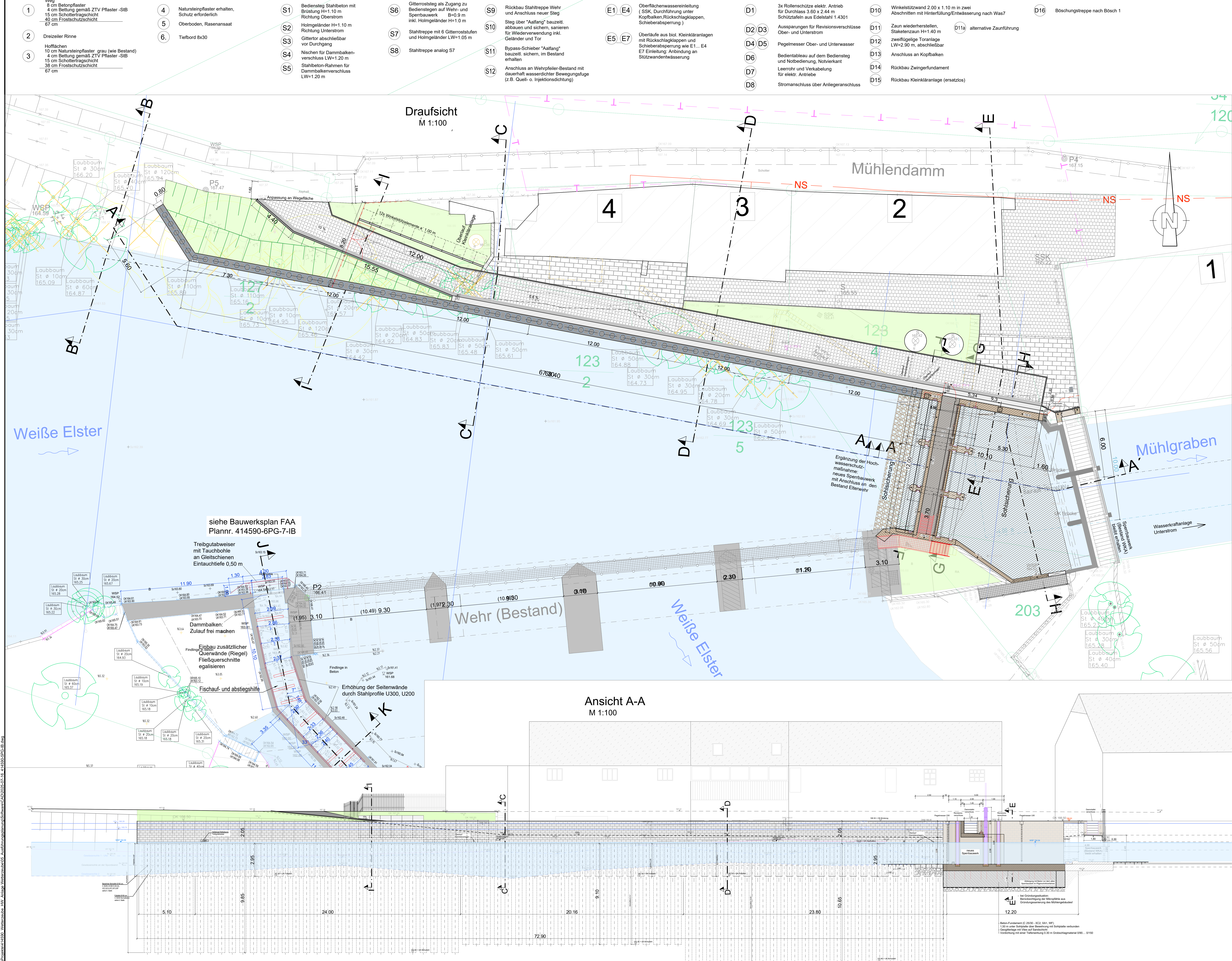




Alle Höhen beziehen sich auf Normhöhen (NN) und sind vor Ort verantwortlich zu überprüfen.
Endgültige Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftlichen Erfordernissen.
Alle Betonkanten sind mit Dreieckskanten 1,5 cm/1,5 cm zu brechen.

Legende Sparten Bestand:

Telekomleitung (Erdleitung)	Stromleitung Niederspannung (Erdleitung)
Wasserleitung	

Vor Beginn der Tiefbauarbeiten haben sich die ausführenden Firmen über die genaue Lage der Ver- und Entsorgungsleitungen bei den einzelnen Spartenträgern zu informieren.

Die dargestellten Ver- und Entsorgungsleitungen wurden aus analogen Bestandsplänen der einzelnen Rechteinhaber digitalisiert und in die Planung übernommen.
Wir weisen darauf hin, dass die Qualität der Bestandsunterlagen der Versorgungsträger eine exakte Einordnung der Bestandsleitungen teilweise nicht erlaubt. Die genaue Lage- und Höhenvermessung ist im Rahmen der Bauausführung durch Suchschachtungen zu prüfen. Der Koordinierte Leitungsplan erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Projektteile / Pläne

HWS-Anlage	Grundriss (Lageplan), Längsschnitt	s. Plan 414590-6PG-1-IB
HWS-Anlage	Detaillanschnitte	s. Plan 414590-6PG-2-IB
Sperrbauwerk	Grundriss + Detailschnitte	s. Plan 414590-6PG-3-IB
Baustellenzufahrt	Arbeitsstufen/ temp. Überschnitten	s. Plan 414590-6PG-4-IB
Gewässerplan	Grundriss, Längsschnitt	s. Plan 414590-6PG-5-IB
Gewässerplan	Querschnitte	s. Plan 414590-6PG-6-IB
Umbau FAA	Grundriss, Schnitte	s. Plan 414590-6PG-7-IB
Baumfallung	Lageplan	s. Plan 414590-6LP-29-IB

BODENKENNWERTE

Geologische Schichten-/Entstehungsbezeichnung	Werte des Bodens	Werte des Bodens	Werte des Bodens	Werte des Bodens	Werte des Bodens	Werte des Bodens
	γ	γ_s	γ_d	γ_{sat}	c_u	$c_{u,kl}$
Auflage	18-21	10-11	30-35	0	6-3	10-50
Sand / Kies	18-20	9-10	24-28	6-3	10-50	3-8
Auflage / Schwenneintrag	18-19	8-9	18-22	4-3	10-60	3-5
Beckenboden	19	9	22-24	6-4	30-100	5-8
Hängelauf	18-19	8-9	23-25	4-3	30-100	4-6
$N_{60} > 3$	20	10	25-27	7-5	30-150	6-10
Terassenschotter	19-20	10	26-32	2-0	10-30	10-30
Festgestein, zementiert	19-21	10-11	25-27	10-4	80-400	2-25
Festgestein, verwittert	21-23	10-12	25-30	20-10	≥ 200	30-100

^{*)} Die Scherparameter (φ, c) gelten nur für Erdrohbemessungen

BAUSTOFFKENNWERTE

BAUTEIL	BETON	EXPOS-KLASSEN	BETONSTAHL/STAHL	SPANNSTAHL
KAPFEN	C 35/45	KC4, XF3, XD3, WF	BST 500 S (B)	
KOPFBALKEN (Brüstung)	C 35/45	KC4, XF3, XA1, WF	BST 500 S (B)	
BOHRPFÄHLE	C 35/45	KC4, XF1, XA1	BST 500 S (B)	
FÜLLPFÄHLE	C 35/45	KC4, XF1, XA1	BST 500 S (B)	
STÜTZWAND	C 35/45 WU	KC4, XD2, XF3, WF	BST 500 S (B)	
PFÄHLER	C 35/45 WU	KC4, XD2, XF3, WF	BST 500 S (B)	
SOHLPLATTE	C 35/45 WU	KC4, XD2, XF3, WF	BST 500 S (B)	
FUNDAMENT	C 25/30	KC2, XA1, WF	BST 500 S (B)	
FERTIGTEILE	C 35/45	KC4, XD1, XF3, XA2	BST 500 S (B)	
BAUBERKEITSCHICHT	C 12/15	X0		
VORSPANNUNG				

BAUWERKSDATEN

BAUART:	Stahlbeton
Namen:	EC12 / 2TV-ING - RZ-ING - RAS-Q
Verkehrskategorie n. EC	4
Verkehrstyp n. EC	Anliegerverkehr
Durchflussschnittpunkt (Sperbauwerk Bestand)	ca. 3x 3,85 x 2,05 m = 24,30 m ² (Vollöffnung)
Durchflussschnittpunkt (neues Sperbauwerk)	ca. 3x 3,85 x 2,24 m = 24,20 m ² (Vollöffnung)
Bauwerkskante am Wasser	5,60 + 68,40 + 10,10 + 1,60 + 85,70 m
Bohrpfahl-Ø	0,60 m
Länge Stützpfähle	9,00 m / 7,50 m (2,50 m Einbindung in festen Boden)
Länge Füllpfähle	3,05 m / 3,45 m (mindestens 1,00 m unter Sohle)
max. Einsenkung ab Sohle	3,00 m
Fahrtbreite (hinter der Brüstung)	2,60 m
Breite zw. den Geländern	3,10 m (bis Hinterkante Brüstung)



Plangrundlagen

ALK	Die Flurstücksgrenzen wurden teilw. digitalisiert. Die legenschaftliche Grundlage bildet die amtliche Flurkarte des zuständigen Vermessungsamtes.	Stand: November 2012
Vermessung		
Lagestatus	LS 150 42/83 GK-Koordinaten	
Höhenstatus	HS 180 DHIN 92 NN-Höhen in Meter	
Baugrund		

Bauherr:

Gemeinde Wetterzeube

Projekt:

Hochwasserschutzanlage an der Weißen Elster in Wetterzeube mit neuem Sperbauwerk

Plan:

Bauwerksplan

Vermaßen:

Bestand gezeichnet:

Entworfen:

Planung gezeichnet:

Geprüft:

Bauwerksplan

Index

Datum

Art der Änderung

Name

1320 x 891 mm, 1:18 m